

Betriebsdaten

	Brutto- erzeugung	Netto- erzeugung	Betriebs- stunden (Strom- produktion)	Gesamt- Bruttoerzeugung seit Inbetriebnahme	Gesamt- Nettoerzeugung seit Inbetriebnahme
	MWh	MWh	h	MWh	MWh
Beznau 1	170'226	162'012	475	95'049'646	90'941'145
Beznau 2	261'404	250'637	712	94'690'400	90'740'089
Mühleberg	245'760	236'448	744	86'712'825	82'842'687
Gösgen	728'099	689'582	717	201'132'802	189'800'418
Leibstadt	0	-6'621	0	170'236'507	161'379'477

Die aufgeführten Zahlen schliessen die Stromproduktion sowie die Wärmeabgabe an das Fernwärmesystem Refuna (KKB) und die Kartonfabrik Kani (KKG) ein.

Minderstromproduktion infolge Wärmeabgabe an Refuna und Kani:

(in Klammern die Gesamtwerte seit Aufnahme der Wärmelieferungen)

Beznau 1	117 MWh	(309'093 MWh)
Beznau 2	302 MWh	(40'122 MWh)
Gösgen	4'539 MWh	(1'434'364 MWh)

Kernkraftwerk Beznau

(2 Druckwasserreaktorblöcke,
Nennleistung je 380 MW brutto / 365 MW netto)

Betriebsverlauf im Juli 2005

Block 1 wurde am 2. Juli zum Brennelementwechsel abgestellt, nach 357 Tagen sicheren und ununterbrochenen Leistungsbetriebs. Während der 11-tägigen Abstellung standen der Ersatz von 20 der insgesamt 121 Brennelementen sowie Tests und Überprüfungen im Vordergrund. Speziell zu erwähnen sind die Prüfungen der Regelstabdurchführungen im Deckel des Reaktordruckbehälters (RDB) und der Ersatz der thermischen Isolation an der unteren RDB-Kalotte. Die Ergebnisse aller Instandhaltungsarbeiten, Tests und Überprüfungen sind gut. Am 17. Juli erreichte der Block wieder Volllast.

Block 2 wurde am 30. Juli zur Revision und zum Brennelementwechsel abgestellt, nach 354 Tagen sicheren, ununterbrochenen Leistungsbetriebs. Als herausragende Arbeiten und Vorhaben sind zu erwähnen: Die Prüfung der Schweissnähte des Reaktordruckbehälters (RDB), der Ersatz der thermischen Isolation an der unteren RDB-Kalotte, die Revision an einer Reaktorhauptpumpe, an einer Niederdruckturbine und an einem Generator, der Ersatz der Leittechnik in der Sekundäranlage inkl. Turbinenüberwachung sowie der Ersatz der Notstrombatterien.

Kernkraftwerk Mühleberg

(Nennleistung 372 MW brutto / 355 MW netto,
Siedewasserreaktor)

Betriebsverlauf im Juli 2005

Die Anlage produzierte nach Plan und ohne Unterbruch.

Ab dem 10. Juli wurde die Anlage wie geplant zur Optimierung der Brennstoffausnutzung mit langsam abnehmender Leistung betrieben (Streckbetrieb).

Im Juli musste während 20 Tagen die Kraftwerksleistung zur Einhaltung der kantonalen Gebrauchswasserkonzession zusätzlich reduziert werden.

Kernkraftwerk Gösgen

(Nennleistung 1020 MW brutto / 970 MW netto,
Druckwasserreaktor)

Betriebsverlauf im Juli 2005

Am 1. Juli 2005 wurde die Anlage nach erfolgreicher Jahresrevision wieder mit dem Netz synchronisiert.

In der Nacht vom 4. auf den 5. Juli führte eine elektronische Störung der Turbinenregelung zu einer Leistungsreduktion. Die betroffene Elektronikarte wurde identifiziert und umgehend ausgetauscht. Als Folge der veränderten Druckverhältnisse im Wasser-Dampf-

kreislauf öffnete sich ein Abblaseventil unplanmässig. Zur Fehlersuche wurde die Turbogruppe abgestellt. Nachdem das defekte Ventil repariert und geprüft worden war, konnte die Stromproduktion wieder aufgenommen werden. Die Hauptabteilung für die Sicherheit der Kernanlagen (HSK) wurde über den Betriebsunterbruch und die getroffenen Massnahmen routinemässig informiert.

Kernkraftwerk Leibstadt

(Nennleistung 1220 MW brutto / 1165 MW netto,
Siedewasserreaktor)

Betriebsverlauf im Juli 2005

Die Anlage ist seit dem 28. März 2005 vom Netz getrennt (siehe Monatsberichte der Vormonate).

Im Berichtsmonat wurden die Reparaturarbeiten am Stator des Generators planmässig weiter geführt. Parallel wurden Instandhaltungsarbeiten in anderen Anlagenteilen abgewickelt.

Verschiedenes

Im Berichtsmonat wurde der neunte Lagerbehälter mit 97 abgebrannten Brennelementen ins Zwilag transportiert.

Aktuelle Radioaktivitätsmesswerte sind auf der Webseite der Nationalen Alarmzentrale www.naz.ch unter «Messwerte Radioaktivität» aufgeschaltet.

Detaillierte Messwerte aus dem Maduk-Messnetz um die einzelnen Kernkraftwerke befinden sich auf der Webseite der Hauptabteilung für die Sicherheit der Kernanlagen www.hsk.ch unter «Messwerte Radioaktivität» in der Rubrik «Messen».

Eine Publikation der schweizerischen Kernkraftwerke:

NOK

Ein Unternehmen der **axpo**

Nordostschweizerische Kraftwerke AG
Kernkraftwerk Beznau
5312 Döttingen

Kernkraftwerk Gösgen

Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG
4658 Däniken



B K W [Ⓢ]

BKW FMB Energie AG
Kernkraftwerk Mühleberg
3203 Mühleberg



Kernkraftwerk Leibstadt AG
5325 Leibstadt

Herausgeber:

swissnuclear

Fachgruppe Kernenergie der *swisselectric*

swissnuclear
Postfach 1663
4601 Olten

Die Monatsberichte seit 1.1.1998
sind abrufbar unter
www.atomenergie.ch